

Basel, den

Anmeldung

An den Vorstand E. E. Zunft zu Weinleuten, Basel

Der oder die Unterzeichnete meldet sich hiermit zur Aufnahme in
E. E. Zunft zu Weinleuten an.

Name: _____

Vorname: _____

Beruf/Ausbildung: _____

Stellung im Beruf: _____

Adresse: _____

Geburtsdatum: _____

E-Mail-Adresse: _____

Verwandte
in der Weinleutenzunft? _____

Sind Sie Mitglied in einer anderen Zunft oder Gesellschaft? _____

Wenn ja, in welcher: _____

Basler Bürgerrecht seit: _____

Ich ankenne das Leitbild E. E. Zunft zu Weinleuten.

Das revidierte ‘Reglement über die Organisation der E. Zünfte der Stadt Basel (Zunftordnung)’ vom 1. Januar 2022 legt fest, dass nicht nur Männer in die Zünfte aufgenommen werden können. Dieses gilt auch für die Weinleuten-Zunft. Da die Zahl der Zunftmitglieder in Grenzen gehalten werden soll, besteht eine Warteliste, in welche die Kandidierenden in der Reihenfolge ihrer Anmeldung aufgenommen und vom Vorstand hinsichtlich ihrer Eignung als Zunftmitglied geprüft werden. Da sich bis zum Jahr 2024 nur Männer um eine Aufnahme beworben haben, empfiehlt es sich, dass sich Bewerberinnen gemeinsam anmelden, um als Gruppe aufgenommen werden zu können. Die Empfehlung zur gruppenweisen Anmeldung gilt auch für eher jüngere Personen, damit diese in einem Umfeld Gleichaltriger ihr Zunftleben starten können

Unterschrift des Bewerbers/der Bewerberin

Die beiden unterzeichneten Referenzpersonen, Mitglieder E. E. Zunft zu Weinleuten, bestätigen mit ihrer Unterschrift, dass sie den Bewerber/die Bewerberin über die nachstehenden Voraussetzungen für eine Mitgliedschaft in E. E. Zunft zu Weinleuten orientiert haben und der Bewerber/die Bewerberin die Voraussetzungen für die Aufnahme erfüllt:

1. Der/die Kandidatin hat das Basler Bürgerrecht.
2. Der/die Kandidatin anerkennt das Leitbild E. E. Zunft zu Weinleuten.
3. Der/die Kandidatin hat zum Zeitpunkt der Anmeldung das 55. Altersjahr nicht überschritten.
4. Der/die Kandidatin verfügt über einen einwandfreien Leumund.
5. Sie hat zur Kenntnis genommen, dass die Zahl der Mitglieder in unserer Zunft auf 400 beschränkt ist – und es folglich einige Jahre bis zur formellen Aufnahme in die Zunft dauern kann.

Ort, Datum

Ort, Datum

Name Referenz 1

Name Referenz 2

Unterschrift Referenz 1

Unterschrift Referenz 2

Anmeldung bitte an den Statthalter E. E. Zunft zu Weinleuten schicken

Leitbild E. E. Zunft zu Weinleuten



E.E. Zunft zu Weinleuten wurde 1233 erstmals urkundlich erwähnt. Sie ist eine der vier Basler Handelszünfte (Herrenzünfte). Zusammen mit den anderen Zünften hat sie die Entwicklung der Stadt Basel über Jahrhunderte entscheidend geprägt.

Daraus ergeben sich eine enge Verbundenheit mit unserer Stadt und die Verpflichtung, sich für das Wohlergehen des baselstädtischen Gemeinwesens einzusetzen. Unsere Zunft beteiligt sich daher aktiv am gesellschaftlichen Leben in Basel.

Der Weinhandel und das Weingewerbe stehen am Ursprung unserer Zunft. Sie war für die Versorgung der Stadt mit dem lebenswichtigen Alltagsgetränk Wein verantwortlich. Der Wein und das Wissen darüber genossen deshalb einen besonderen Stellenwert in der Pflege unserer modernen zünftigen Kultur.

Als Zunft mit reicher Geschichte seit dem Hochmittelalter pflegen wir unsere Traditionen mit Überzeugung. Wir stellen diese bewusst in den Zusammenhang des aktuellen gesellschaftlichen Wandels

Die Zunft bietet ihren Mitgliedern die Möglichkeit, im gegenseitigen Rahmen den Austausch zu pflegen und neue Beziehungen zu knüpfen. Die Zunftmitglieder beteiligen sich aktiv am zünftigen Leben und setzen sich für die Zunft, deren Wohlergehen und unsere Stadt Basel ein.



Die Zunft pflegt – in Basel und darüber hinaus – freundschaftliche Beziehungen zu anderen Zünften und Gesellschaften durch regelmässigen Austausch, gemeinsame Engagements und gegenseitige Besuche.

Unser Zusammenleben ist geprägt von gegenseitigem Respekt, Toleranz und Liberalismus. Als Träger und Trägerinnen des Zunftabzeichens sind alle Zunftmitglieder Repräsentanten der Zunft und unserer Werte. Sie leisten damit einen wesentlichen Beitrag zum Ansehen der Zunft.

Mit jährlichen Zuwendungen an Institutionen und hohem persönlichem Engagement setzen wir uns innerhalb und ausserhalb der Zunft ein, um Menschen in Basel und unserer Region zu helfen, die aus verschiedenen Gründen Unterstützung benötigen. Zudem fördern wir auch kulturelle Initiativen und stärken die Pflege von Traditionen.

Wir tragen Sorge zu unserem Zunfthaus am Marktplatz, das als eines der drei bedeutendsten Renaissance-Stadtpalais nördlich der Alpen gilt. Es gehört zu den Fundamenten unserer Zunft. Die Pflege und der Erhalt des Hauses sind wichtigstes Gebot und stellen die künftige finanzielle Absicherung unseres zünftigen Lebens sicher.

